

SEHNSUCHT

SEHNSUCHT, danke dass es dich gibt,
dass du in meinem Herzen bist,
du mich wärmst und doch zu Eis erstarren lässt -
mich Weinen und Lachen machst -
mir mit deiner Macht das Herz zerbrichst
mir den Schlaf nimmst
mich träumen lässt
SEHNSUCHT -
Was wäre ich ohne dich
doch nur ein Herz das nicht liebt

FARBEN

Worte und Farben werden eins
Zwischen den Zeilen leuchtendes Rot
Blaue Gedanken kommen zur Ruh
Sanft wie ein Hauch Poesie vorüberzieht
Meine Gedanken wehen mit dem Wind
Nehmen wiegend meine Träume in den Arm
Es bleibt der Stille zartes Seufzen
Das mich tief im Grunde meines Herzens wärmt
Fallen lassen schweben ohne zu zerbrechen
Momente der Liebe in meiner Seele eingraviert....

Von Traude W.Hübner